

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Tom123“ vom 7. September 2024 17:46

[Zitat von mann1337](#)

Gesellschaftspolitik:

...

Energiewende:

Führt offensichtlich zu enorm hohen Preisen. Auf billiges Gas aus Russland sowie Atomkraft aus sicheren bestehenden Kraftwerken wird aus rein ideologischen Gründen verzichtet.

Migration:

...

Alles anzeigen

Deine Auflistung zeigt, dass Du keine Ahnung hast. Das ist auch das Problem an Parteien wie der AfD. Sie bietet angebliche einfache Lösungen für komplexe Probleme an, die aber an der Realität scheitern. Ich zeige es dir mal am Beispiel:

Billiges Gas aus Russland gibt es nicht mehr, weil Russland die Ukraine überfallen hat. Das Gas ist überall teurer geworden. Russland hätte es nur dann preiswerteres Gas verkauft, wenn wir politisch das gemacht haben, was sie wollen. Da geht es nicht um Gas kaufen sondern um Politik kaufen.

Weltweit sind die Energiepreise im Rahmen des Konfliktes gestiegen, was das kleine Deutschland da macht, hat kaum einen Einfluss.

Bei der Atomkraft gibt es viele Aspekte zu beachten. Den Atomausstieg finde ich auch nicht gut, aber er wurde beschlossen, weil die Mehrheit keine Atomenergie mehr wollte. Zum Zeitpunkt der Energiekrise bzw. des Ukrainekonfliktes waren die Kraftwerke aber schon auf eine Abschaltung vorbereitet. Man hat Inspektionen und Wartungen nicht mehr gemacht um das Geld zu sparen. Man hat Personal abgebaut und entsprechende Auflösungsverträge geschlossen. Man hat keine neuen Brennstäbe gekauft. Es wäre ein riesiger Kraftaufwand gewesen die Kraftwerke dann doch länger laufen zu lassen. (z.B. Lieferzeit für die Brennstäbe 18-24 Monate). Dazu wäre man weiterhin vom Ausland abhängig.

Man könnte sich natürlich fragen, ob man grundsätzlich aussteigen musste oder wieder einsteigen sollte. Die "jüngsten" AKWs, die wir hatten wären nun fast 40 Jahre alt. Ich denke,

dass wir uns einig sind, dass wir da über Neubauten nachdenken müssten, wenn wir weiterhin auf Atomkraft setzen wollen. Bei modernen Atomkraftwerken sind die Kosten für den Strom aber deutlich höher als für erneuerbare Energien. Gerade Strom aus Windkraft und Solar ist inzwischen deutlich preiswerter als aus Atomkraftwerken. Da kommt natürlich noch hinzu, dass Altverträge deutlich höhere Abnahmepreise sichern. Netzausbau und Speicherkapazitäten sind auch noch Aspekte. Aber in der Summe ist die preiswerte Kernenergie eine Mär.